

04.05.2018

Schloss Prozess Verwandlung

Drei berühmte Romane Franz Kafkas liegen einem Theaterstück zugrunde, mit dem sich das Bürgerensemble der Pfalzbau Bühnen seit Oktober 2017 befasst hat und das am Mittwoch, 16. 5.2018 um 19.30 Uhr auf der Großen Bühne des Theaters Premiere feiert. Schloss Prozess Verwandlung erzählt von Menschen, die in seltsame Verstrickungen geraten. Gregor Samsa, Josef K. und K. sehen sich anonymen Mächten ausgeliefert, die nach und nach von ihnen Besitz ergreifen und sie aus der gewohnten Lebensbahn werfen. Auf der Suche nach Orientierung und nach einem Sinn für die ungewöhnlichen Vorgänge sind die drei mit absurden Situationen und skurrilen, zuweilen auch bedrohlichen Gestalten konfrontiert.

Unter der Regie von Intendant Tilman Gersch spielen über 20 Bürgerinnen und Bürger aus Ludwigshafen und der Region. Ein Teil von ihnen hat Migrationsgeschichte oder ist geflüchtet. Gemeinsam stellen sie sich die Frage, wie man dem Gefühl von Fremdheit, Ausgrenzung und Fremdbestimmung begegnen kann. Neben der deutschen Sprache sind auf der Bühne Texte in Farsi, türkisch, kurdisch, ukrainisch, Zaza und slowenisch zu hören. Die gut verständliche Romanadaption von Barbara Wendland ist auch für SchülerInnen ab Klasse 9 geeignet. Die Kostüme zur Aufführung wurden von Miriam Grimm gestaltet, musikalisch wird die Vorstellung von Frank Rosenberger begleitet.

Preise Jugendliche 9 € / Erwachsene 14 € / Familienpaket 28 €

Pressekontakt:

Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail:

roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de